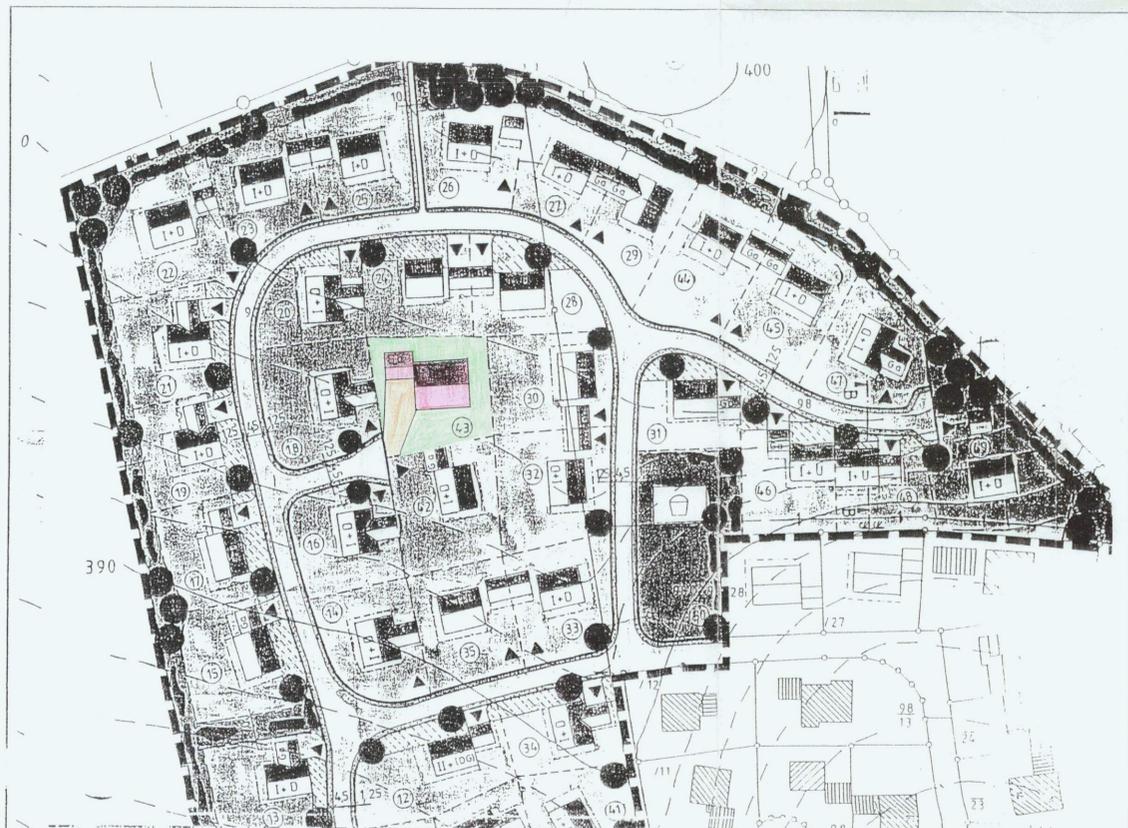


AUSSCHNITT M 1:1000
VERBINDLICHER BAULEITPLAN
WILLMERING, AM BRÜCKLFELD



ÄNDERUNG PARZELLE 43
VERBINDLICHER BAULEITPLAN
WILLMERING, AM BRÜCKLFELD

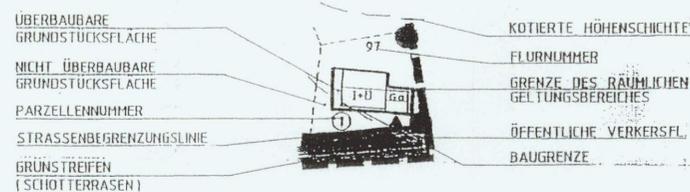
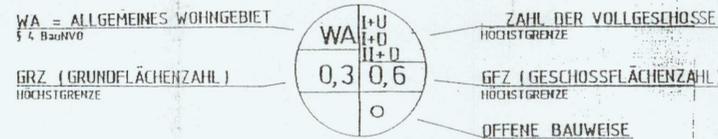
LEGENDE

HINWEISE

- | | | | |
|--|------------------|--|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| | SCHULE | | BESTEHENDE WOHNBÄUDE |
| | VERWALTUNGSBÄUDE | | BESTEHENDE BETRIEBS- UND NEBENBÄUDE |
| | KIRCHE | | SPORTPLATZ |
| | PARKPLATZ | | BESTEHENDE GRENZEN |
| | FEUERWEHR | | GEPLANTE GRENZEN |
| | SPIELPLATZ | | 1. 1. 1. UMGRENZUNG VON ZONEN, WELCHE AUS ORTS- UND LANDSCHAFTSPLANERISCHEN GRÜNDEN VON JEDER BEBAUUNG FREIZUHALTEN SIND. |
| | POST | | SPÄTERE BAUENTWICKLUNGSFLÄCHE |
| | | | — — — GRENZE ENTFÄLLT |

PLANLICHE FESTSETZUNG

- | | | |
|--|---------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| | 1+0 | ALS HÖCHSTGRENZE ERDGESCHOSS UND DACHGESCHOSS (1+0) BEI WA GRZ = 0,3, GFZ = 0,6; SOWEIT SICH NICHT AUS SONSTIGEN FESTSETZUNGEN GERINGERE WERTE ERGEBEN. |
| | 11+0(0) | GEPLANTE BÄUDE MIT ANGABE DER FIRSTRICHTUNG UND GESCHOSSZAHL, ALS HÖCHSTGRENZE (BEI WA GRZ = 0,3 GFZ = 0,6) |
| | 1+U | ALS HÖCHSTGRENZE ERDGESCHOSS UND UMGESCHOSS (1+U) BEI WA GRZ = 0,3, GFZ = 0,6; SOWEIT SICH NICHT AUS SONSTIGEN FESTSETZUNGEN GERINGERE WERTE ERGEBEN. |
| | Ga | GEPLANTE GARAGEN MIT ANGABEN DER FIRSTRICHTUNG |
| | | ÖFFENTLICHE VERKEHRSFLÄCHE |
| | | ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHE MIT BÄUMEN UND STRÄUCHERN ZUR ORTSRANDENGRÜNING |
| | | STRASSENBEGLEITGRÜN (SCHOTTERASEN) |
| | | ZU PFLANZENDE BÄUDE UND STRÄUCHER (ÖFFENTLICH) |
| | | ZU PFLANZENDE EINBEIHEISCHE BÄUDE (PRIVAT) |
| | | PRIVATE VORGARTENFLÄCHEN WELCHE ZUR STRASSE HIN NICHT ERGEZÄUNT WERDEN DÜRFEN |
| | | STRASSENBEGRENZUNGSLINIE |
| | | BAUGRENZE BAULINIE |
| | | GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES |
| | WA | ALLGEMEINES WOHNGEBIET NACH § 4 BauNVO |
| | | GRUNDSTÜCKSZUFAHRT (VERSICKERUNGSFÄHIGER BELAG) |
| | P | PARKPLATZ |
| | | GEPLANTE TRAFOSTATION |



Begründung:

Die Garagenfront der zusammenhängenden Garage soll aus städtebaulichen Gründen etwas zurück gesetzt werden, um ihre dominierende Wirkung abzumindern. Die Änderung der Garagenstandorte ist funktional sinnvoll, da eine bessere Belichtung für das Wohngebäude Parzelle 43 möglich wird (Südlicht). Es entsteht ein großzügiger Zufahrts- und Eingangsbereich.

Bebauungsvorschriften: für Parzelle 43

Das Baugebiet gilt als Allgemeines Wohngebiet im Sinne von § 4 der BauNVO-Verordnung vom 23.1.1990.

Die textlichen Festsetzungen des Bebauungsplanes gelten in ihrer bestehenden Fassung.

Dipl. Ing. (FH)
Karl-Heinz Oberndörfer
Schloßweg 1
8495 Roding-Wetterfeld

NIKLAS GmbH
Baunternehmen - Geodätik
Tel. 09461/2066
Alaunweg 8 | Postfach 2031
8495 RÖDING

Roding, den 21.06.93

Verfahrensvermerke:

Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 24.06.1993 die vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Brückfeld beschlossen.

Träger öffentlicher Belange wurden beteiligt 30.06.1993
Anhörung der Nachbarn 30.06.1993
Satzungsbeschluß 13.09.1993

Bekanntmachung der Änderung am 22.09.1993

Präambel:

Aufgrund des § 10 i. V. mit § 13 Baugesetzbuch in Verbindung mit Art. 23 ff. der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern, Art. 91 BayBO erläßt der Gemeinderat Willmering folgende

Satzung § 1

Die Änderung des rechtskräftigen Bebauungsplanes "Brückfeld" im Bereich der Parzelle 43 in der Fassung des Änderungsplanes vom 21.06.1993 ist beschlossen.

§ 2

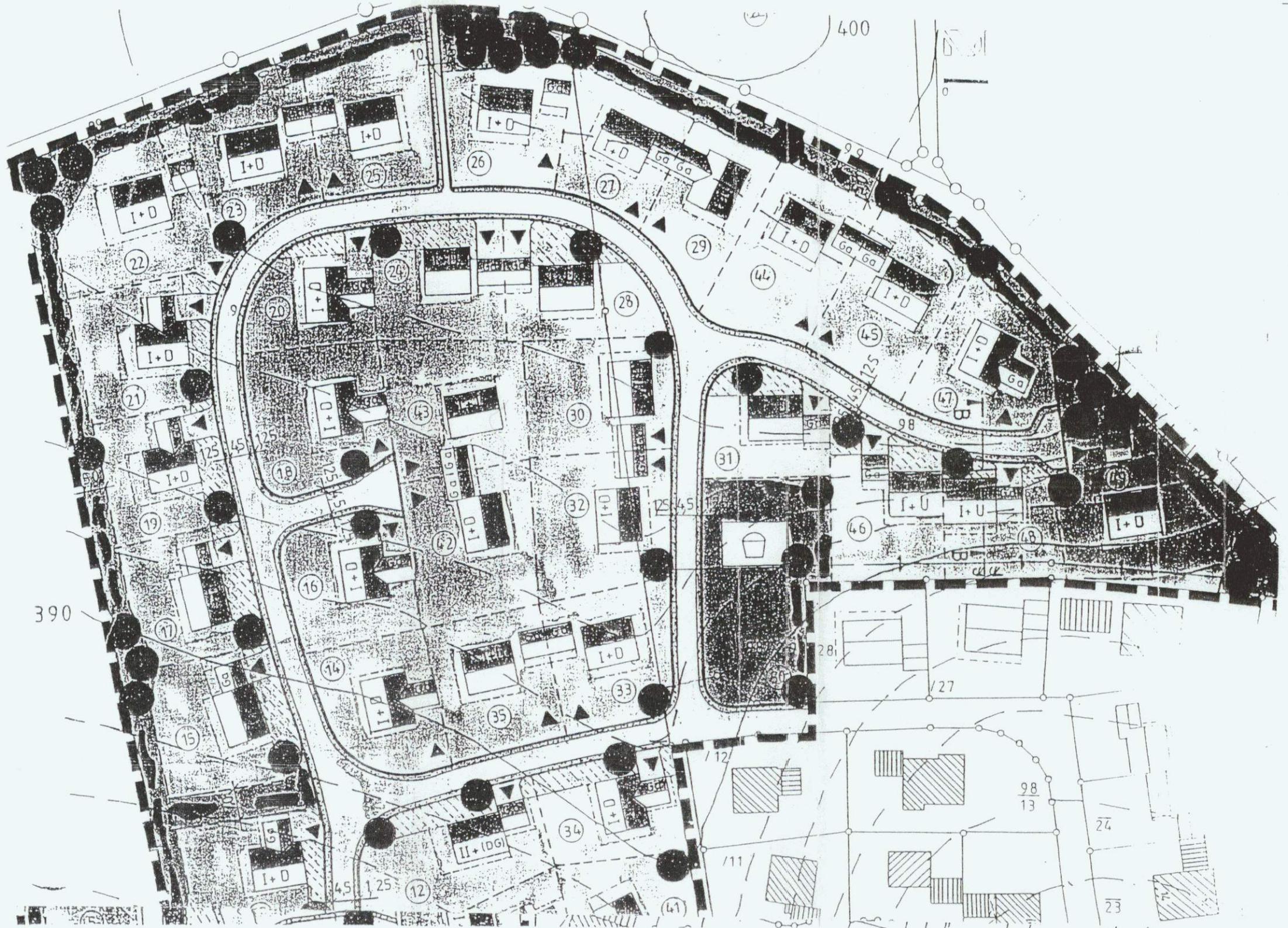
Die Festsetzung des Änderungsplanes - Planzeichnung und textliche Festsetzungen - werden mit der Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses und der Auslegung rechtsverbindlich.

Willmering, 22.09.1993

Gemeinde Willmering

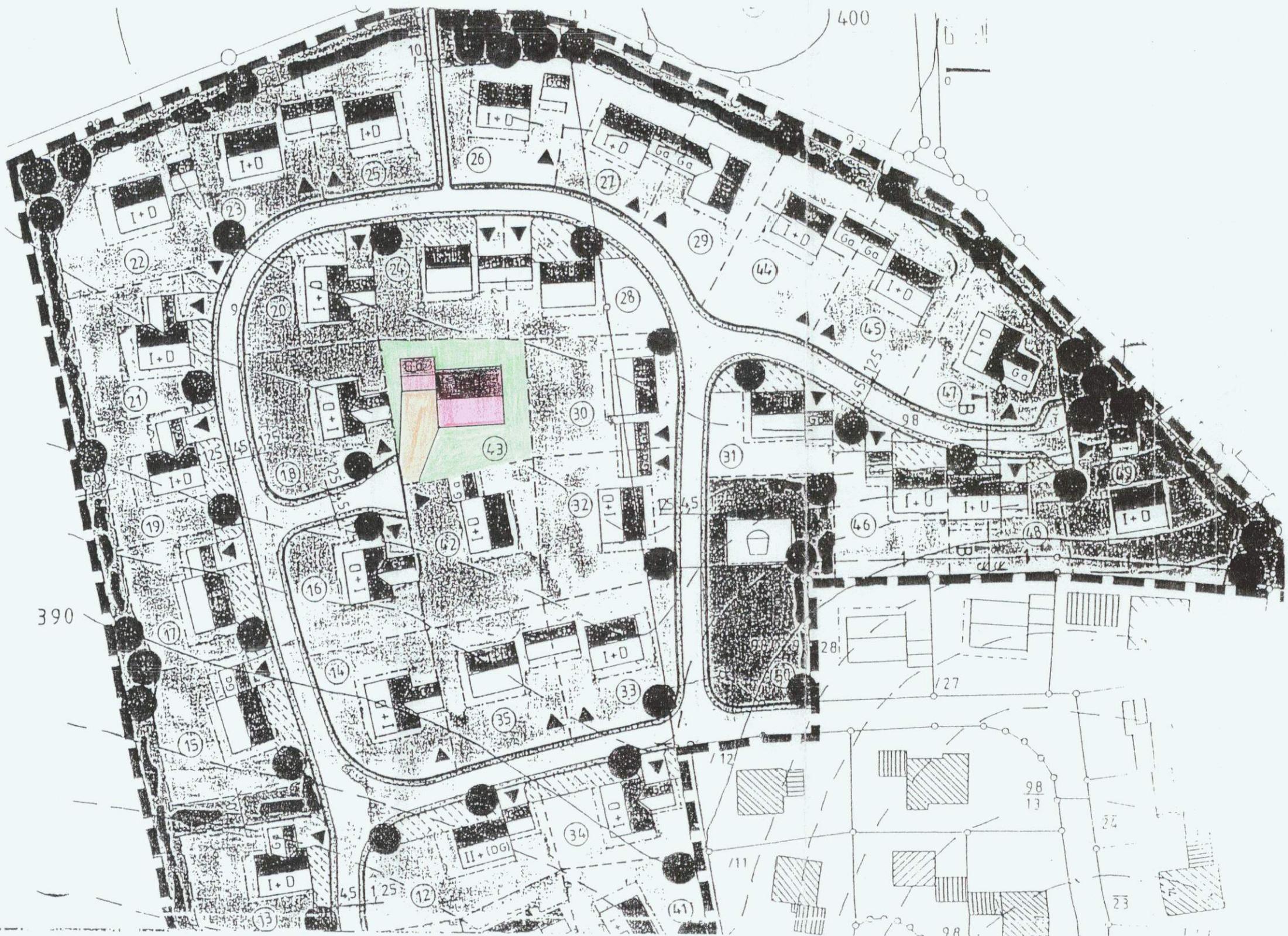
Dankert
1. Bürgermeister





AUSSCHNITT M 1:1000

VERBINDLICHER BAULEITPLAN
WILLMERING, AM BRÜCKLFELD



ÄNDERUNG PARZELLE 43

VERBINDLICHER BAULEITPLAN
WILLMERING, AM BRÜCKLFELD

LEGENDE

HINWEISE



SCHULE



BESTEHENDE WOHNGEBÄUDE



VERWALTUNGSGEBÄUDE



BESTEHENDE BETRIEBS- UND
NEBENGEBÄUDE



KIRCHE



SPORTPLATZ



PARKPLATZ



BESTEHENDE GRENZEN



FEUERWEHR



GEPLANTE GRENZEN



SPIELPLATZ



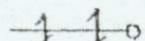
UMGRENZUNG VON ZONEN, WELCHE AUS
ORTS UND LANDSCHAFTSPLANERISCHEN
GRÜNDE VON JEDER BEBAUUNG
FREIZUHALTEN SIND.



POST

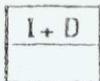


SPÄTERE BAUENTWICKLUNGSFLÄCHE

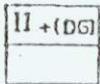


GRENZE ENTFÄLLT

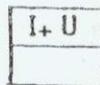
PLANLICHE FESTSETZUNG



ALS HÖCHSTGRENZE ERDGESCHOSS UND DACHGESCHOSS (I + D)
BEI WA GRZ = 0,3, GFZ = 0,6; SOWEIT SICH NICHT AUS
SONSTIGEN FESTSETZUNGEN GERINGERE WERTE ERGEBEN.



GEPLANTE GEBÄUDE MIT ANGABE DER FIRSTRICHTUNG
UND GESCHOSSZAHL, ALS HÖCHSTGRENZE (BEI WA GRZ = 0,3 GFZ = 0,6)



ALS HÖCHSTGRENZE ERDGESCHOSS UND UNTERGESCHOSS (I + U)
BEI WA GRZ = 0,3, GFZ = 0,6; SOWEIT SICH NICHT AUS
SONSTIGEN FESTSETZUNGEN GERINGERE WERTE ERGEBEN.



GEPLANTE GARAGEN MIT ANGABEN DER FIRSTRICHTUNG



ÖFFENTLICHE VERKEHRSFLÄCHE



ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHE MIT BÄUMEN UND STRÄUCHERN
ZUR ORTSRANDEINGRÜNUNG



STRASSENBEGLEITGRÜN (SCHOTTERASEN)



ZU PFLANZENDE BÄUME UND STRÄUCHER (ÖFFENTLICH)



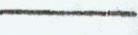
ZU PFLANZENDE EINHEIMISCHE BÄUME (PRIVAT)



PRIVATE VORGARTENFLÄCHEN WELCHE ZUR STRASSE HIN
NICHT ERGEZÄUNT WERDEN DÜRFEN



STRASSENBEGRENZUNGSLINIE



BAUGRENZE



BAULINIE



GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES



ALLGEMEINES WOHNGEBIET NACH § 4 BauNVO



GRUNDSTÜCKSZUFAHRT (VERSICKERUNGSFÄHIGER BELAG)



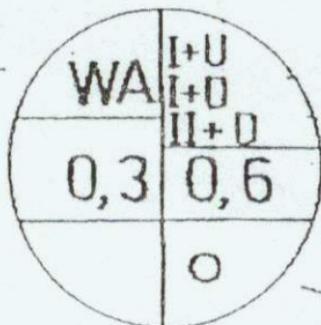
PARKPLATZ



GEPLANTE TRAFOSTATION

WA = ALLGEMEINES WOHNGEBIET
§ 4 BauNVO

GRZ (GRUNDFLÄCHENZAHL)
HÖCHSTGRENZE



ZAHL DER VOLLGESCHOSSE
HÖCHSTGRENZE

GFZ (GESCHOSSFLÄCHENZAHL)
HÖCHSTGRENZE

OFFENE BAUWEISE

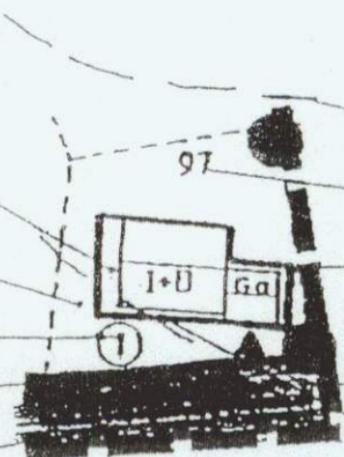
ÜBERBAUBARE
GRUNDSTÜCKSFÄCHE

NICHT ÜBERBAUBARE
GRUNDSTÜCKSFÄCHE

PARZELLENUMMER

STRASSENBEGRENZUNGSLINIE

GRÜNSTREIFEN
(SCHIOTTERRASSEN)



KOTIERTE HÖHENSCHICHTE

FLURNUMMER

GRENZE DES RÄUMLICHEN
GELTUNGSBEREICHES

ÖFFENTLICHE VERKEHRSFL.

BAUGRENZE

Bebauungsvorschriften: für Parzelle 43

Das Baugebiet gilt als **A**llgemeines Wohngebiet im Sinne von § 4 der Baunutzungsverordnung vom 23.1.1990.

Die textlichen Festsetzungen des Bebauungsplanes gelten in ihrer bestehenden Fassung.

Verfahrensvermerke:

Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 24.06.1993
die vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes
Brücklfeld beschlossen.

Träger öffentlicher Belange wurden beteiligt 30.06.1993
Anhörung der Nachbarn 30.06.1993
Satzungsbeschluß 13.09.1993
Bekanntmachung der Änderung am 22.09.1993

Präambel:

Aufgrund des § 10 i. V. mit § 13 Baugesetzbuch in Verbindung mit Art. 23 ff. der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern, Art. 91 BayBO erläßt der Gemeinderat Willmering folgende

S a t z u n g

§ 1

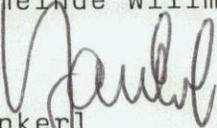
Die Änderung des rechtskräftigen Bebauungsplanes "Brücklfeld" im Bereich der Parzelle 43 in der Fassung des Änderungsplanes vom 21.06.1993 ist beschlossen.

§ 2

Die Festsetzung des Änderungsplanes - Planzeichnung und textliche Festsetzungen - werden mit der Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses und der Auslegung rechtsverbindlich.

Willmering, 22.09.1993

Gemeinde Willmering



Dankerl
1. Bürgermeister

